

**Grand Premio Mondadori 1934 / Premio di Viareggio 1934**

Soeben erscheint:

**RAFFAELE CALZINI****Segantini**

ROMAN DER BERGE

440 Seiten, Preis kart. RM 6.—, Ballonleinen RM 6.80

*Das Leben des großen Malers, so reich an Anziehung durch die Schönheit idealen Lichts, das es von der Geburt bis zum Tode, von der grauesten Armut bis zum Ruhme beleuchtet, ist der Ausgangspunkt dieser langen Erzählung. Aber um dieses Leben herum entfaltet sich die Beschreibung einer Stadt: Mailands, und einer Epoche: der letzten Jahre des neunzehnten Jahrhunderts. Das Gebirge bildet den Hintergrund, ja fast ist das Gebirge die Hauptfigur des romantischen Geschehens, das an der Grenze der Lombardei vor sich geht, in der reizvollen Gegend der Brianza und später im Bregaglia-Tal in Graubünden und im Engadin: um sich schließlich in einer Höhe von über zweitausend Metern zu erfüllen, wo der große Maler der Hirten und Gebirgsbauern den Tod findet.*

*Das ist kein gewöhnlicher Roman, es ist ein episches Bild, die weite und vollkommene Symphonie einer ganzen eigenartigen Welt. Wenn je eines Menschen Schicksal erdgebunden war, so das Schicksal Segantinis. In der Blutgleichheit des Menschen und des Künstlers mit der Erde liegt der Sinn und die Moral dieses Buches.*

**EIN MEISTERWERK IM SPIEGEL DER KRITIK:**

*Calzini hat um Segantini nicht nur sein bestes Buch geschrieben, sondern die lebendigste, luftreichste und lichtvollste Biographie der letzten Jahre überhaupt.*

Ugo Ojetti im „CORRIERE DELLA SERA“

*Ein herrliches, harmonisches, festgefügtes und reines Werk, das erfüllt ist vom gesunden Duft der Wiesen, von Erdgeruch und Liebe zur Scholle.*

Bruno Corra im „POPOLO D'ITALIA“

*Calzini hat ein großartiges, im höchsten Grade interessantes Buch geschrieben, das man, sagen wir es offen, tief erschüttert aus der Hand legt.*

Ettore Settani im „LA TRIBUNA“

*Ein Buch von beseelender Leidenschaft und ein pittoreskes Buch, das sich zwischen Anekdote und Dichtung zum Erlebnis des Heroischen emporschwingt.*

Francesco Bernardelli im „LA STAMPA“

*Hier ist Einheit der Inspiration und des Tones; sie wurzelt in einem Gefühl regsamer Schwermut, idyllischer Innigkeit und pathetischer Romanhaftigkeit, kurz, in einem Gefühl, das in Calzini's Persönlichkeit vorherrscht.*

Arnaldo Bocelli im „NUOVA ANTOLOGIA“

*Das Buch verdient unbedingt übersetzt und preisgekrönt zu werden, ist es doch eine der genialsten und fesselndsten Künstlerbiographien der letzten Zeit.*

Carlo Linati im „PAN“

**RALPH A. HÖGER-VERLAG · LEIPZIG-WIEN**